

Pfarrinfo Muntlix



© Bild von congerdesign auf pixabay

**Das Geheimnis der Weihnacht besteht darin, dass
wir auf unserer Suche nach dem Großen und Außerordentlichen
auf das Unscheinbare und Kleine hingewiesen werden.**

Unbekannter Autor

Dankeabend für Ehrenamtliche



Die letzten 20 Monate waren für jeden Menschen und auch für die Pfarre herausfordernd und schwierig. Unsere ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter machten es trotz der widrigen Bedingungen möglich, dass das pfarrliche Leben zumindest auf kleiner Flamme weiterging.

Das Pastoralteam lud im Namen der ganzen Pfarrgemeinde 82 Ehrenamtliche als Dank für das Vergangene und als Stärkung für die Zukunft am



Freitag, 1. Oktober zu einem Dankeabend in den Pfarrsaal ein. Trotz 3G-Bedingung durfte Gemeindeführer Thomas Gassner 39 Gäste zu diesem besonderen Abend begrüßen. Nach einer kleinen Dankandacht in der Pfarrkirche wurde der besondere Einsatz aller Ehrenamtlichen bei einem gemütlichen Abendessen gefeiert. Die Gäste waren von dem Abend angetan.

Gerhard Breuß



Ministrantenausflug

Dieses Jahr konnte, nach längerer Zeit, am Samstag, 18. September endlich wieder ein Ministrantenausflug durchgeführt werden. Aufgrund des schönen Wetters entschlossen wir uns den Waldrutschenpark am Golm im Montafon zu besuchen. Als wir in Latschau angekommen waren, ging es so gleich mit der Gondelbahn zur Mittelstation Matschwitz und von dort rasant über die sieben Rutschbahnen zurück ins Tal. Zur Mittagszeit konnten wir uns im Berghaus Matschwitz bei einer gemütlichen Rast und einem üppigen Mittagessen für den Nachmittag stärken.

Nach dem Mittagessen fuhren wir mit der Gondelbahn noch bis zur Bergstation Grüneck. Über den „Golmi's Forschungspfad“ und den Waldrutschenpark erreichten wir wieder die Talstation in Latschau. Nachdem wir dreimal den Waldrutschenpark und Golmi's Forschungspfad durchwanderten, sind wir sehr müde und zufrieden wieder zurück nach



Von links: David Profunser, Laurin Müller, Jakob Schmid, Alessandro Leitner. Nicht im Bild: Thomas Gassner.

Muntlix gefahren. Es war ein gelungener Ausflug und wird uns gerne in Erinnerung bleiben.

David Profunser

Erntedankfest



Am Sonntag, den 3. Oktober wurde in der Pfarrkirche das Erntedankfest festlich gefeiert. Erstmal war der neue Vikar für den Seelsorgeraum Willi Schwärzler bei uns zu Gast. Er feierte mit uns einen wunderschönen Gottesdienst und segnete die mitgebrachten Erntekörbchen.

Der Gottesdienst wurde von einem Projekt-kinderchor unter Leitung von Thomas Gassner und Gitarrenbegleitung von Hilde Zerwas mitgestaltet. Die Mädchen aus der 2. und 3. Klasse der Volksschule Muntlix trugen Danksätze zum Erntedank vor.

Gerhard Breuß

Impressum & Kontakt

Kath. Pfarre St. Fidelis
Fidelisgasse 5, 6835 Muntlix
www.pfarre-muntlix.at

Gemeindeleiter Thomas Gassner
Pfarrbüro im Pfarrheim, Untergeschoß
T 0676 83240 8275
E pfarre.muntlix@kath-kirche-vorderland.at
Termine nach Vereinbarung

Pfarrinfo-Redaktion und Lektorat
Thomas Gassner, Gerhard Breuß
Druck: Pfarre Muntlix, Auflage: 650 Stück
Foto: Werner Schnetzer, Hannes Gächter,
Inge und Gerhard Breuß, Pfarre Muntlix,
congerdesign/Pixabay

Pfarrheimtermine: Lisa Feuerstein
E lisa.feuerstein@kath-kirche-vorderland.at
T 0664 8224 240

Kath. Pfarramt St. Fidelis
IBAN: AT61 3747 5000 0110 0593
Wir danken allen SpenderInnen und unserem
Sponsorpartner für die Unterstützung.



Im Namen des Nikolaus ...

Dieses Jahr haben Hannes und Gabriele Gächter endgültig die Nikolaus-Aktion abgegeben. Hannes wurde 1997 in den Pfarrgemeinderat gewählt und hat diese Aktion übernommen. Anfangs wurden mit drei Nikoläusen an zwei Tagen bis zu 66 Haushalte besucht. Fünf Jahre später wurde auf einen Tag mit bis zu fünf Nikoläusen umgestellt.

Insgesamt haben in diesen Jahren 13 verschiedene Nikoläuse und 40 Krampusse bzw. Knecht Ruprechte, meist Jugendliche oder junge Erwachsene, mitgeholfen. Der eine oder andere Knecht Ruprecht ist später selbst ein Nikolaus geworden. Nach den Nikolausbesuchen gab es immer ein gemeinsames Essen. Für Hannes war es am schönsten, wenn er dann Geschichten hörte, wie sich die Kinder über den Besuch vom Nikolaus und Knecht Ruprecht freuten. Der Erlös der Nikolausaktion wurde für soziale und pfarrliche Zwecke verwendet.



Im Namen der Pfarre bedanke ich mich herzlich bei Hannes und Gabi Gächter für diesen großartigen, langjährigen Einsatz für die Nikolausaktion. Für Familien und besonders die Kinder waren dies immer erlebnisreiche und besondere Abende.

Thomas Gassner



Neues Leben in den Pfarrhof

Kinder wie Erwachsene staunten als im November ein großer Steiger beim Pfarrheim geparkt wurde. Es war der Auftakt der Renovierung des Pfarrhofs. Der Steiger wurde für die Sanierung der beiden Kamine benötigt. Die Arbeiten wurden in zwei Tagen fachkundig ausgeführt.

Im Dezember oder Jänner wird mit der Innen-sanierung begonnen. Für die nötigsten Maßnahmen sind € 93.000,- budgetiert (ohne Büromöbel): Wände, Decken, Heizkörper und Türen malen;

Fortsetzung rechts auf Seite 5!



Du bist mein geliebtes Kind!



Hinten von links: Anja Jussel, Liam Faltejek, Emelie Meier, Anna-Lena Müller, Alina Leitner und Emily Rein-Ochodnicky. Vorne von links: Anica Kein, Vanessa Wiederin, Romina Reinprecht, Hannah Moosbrugger und Jakob Haid.

Am Sonntag, dem 14. November feierten wir den Vorstellungsgottesdienst der heurigen Kommunionkinder. Elf Kinder der zweiten Klasse der Volksschule Muntlix bereiten sich dieses Jahr darauf vor, das erste Mal die Heilige Kommunion zu empfangen. In Anlehnung an die Geschichte von Johannes dem Täufer und der Taufgeschichte von Jesus (Mk 1,2-11) wurde bei dieser Wortgottesfeier verdeutlicht, wie Gott zu Jesus und uns Menschen steht. Wir sind seine geliebten Kinder. An ihn können wir uns wenden, wenn es uns gut und wenn es uns nicht so gut geht. Wir bleiben immer seine geliebten Kinder.

Gerade noch rechtzeitig bevor das Singen in der Schule generell verboten wurde, konnten wir die

Vorbereitungen mit den Inhalten, Singen, Vorlesen in der Schule und der abschließenden Probe in der Kirche machen. Am Sonntag durfte der Projektchor unter der Leitung von Hilde Zerwas singen. Zwei Wochen später wäre das nicht mehr erlaubt gewesen. Die musikalische Mischung durch den Projektchor, den Kommunionkinderchor mit vier Liedern und Volksgesang war schwungvoll und machte einfach Spaß. Als Abschluss wurde gemeinsam das Lied „Ich lieb den Frühling“ gesungen und gepfiffen. Da durfte auch ihre Lehrerin Katharina Malin nicht fehlen.



Obwohl es für die Kinder Mut erforderte, sich per Mikrofon an alle Leute zu wenden, war es schlussendlich für alle ein Erfolgserlebnis. Wir wünschen den Kommunionkindern und ihren Familien ein gesegnetes Kommunionjahr!

Thomas Gassner

Fortsetzung von Seite 4

Böden schleifen und ölen; ergänzende Elektro- und Installateurarbeiten, Beleuchtung, Bad fließen, Teeküche und die Anschaffung von günstigen Büromöbeln. Im Erdgeschoß befinden sich wieder das Pfarrbüro, das Archiv, ein Besprechungszimmer und die Teeküche. Das Obergeschoß wird als Wohnung vermietet. Ein bewohntes Haus ist gut für die Bausubstanz, die Sicherheit und den Geist des Hauses. Geplant ist der Abschluss der Arbeiten bis Ostern.

Thomas Gassner



Damit es bei uns Weihnachten wird



Gott rettet

An Weihnachten feiern wir die größte Rettungsaktion der Geschichte, die nach wie vor andauert. Gott selbst, der die Liebe ist, wird durch Jesus Christus sichtbar, damit wir den Weg in die ewige Heimat finden. Der Name Jesus

(Jehoschua) bedeutet „Gott rettet“. Wir müssten es IHM nur gleichtun und IHM nachfolgen. Doch seine Gedanken und Wege sind so ganz anders als wir uns es vorstellen. Nicht in einem Königspalast kommt der Friedenkönig zu Welt, sondern Jesus wird von Maria, einer Frau aus dem Volke, in einem Stall geboren. Nicht mit scharfen Zungen und Schwertern kämpft er, sondern mit Worten und Taten der Liebe. Als Erwachsener zeigt Jesus, dass alle Menschen Gottes geliebte Kinder sind. Besonders zu den sogenannten Sündern (Bedürftigen) zieht es ihn hin, weil er wie ein Arzt handelt. Er urteilt nicht, weil es keine berechtigten oder unberechtigten Urteile gibt. Unsere Aufgabe als Menschen ist es, uns selbst, unsere Mitmenschen, auch unsere Feinde und vor allem Gott zu lieben, nicht zu urteilen.

Durch unsere Bereitschaft zu lieben, wird uns allen in gleichem Maße Kraft, Friede und Freude geschenkt. Gottes Segen weicht von uns, wenn wir urteilen, weil er unsere Freiheit respektiert. Gleichzeitig gelten seine Aufmerksamkeit und Liebe vor allem

den Bedürftigen und allen verlorenen Söhnen und Töchtern. Er wartet auf ein aufrichtiges Zeichen von uns und eilt mit seinen Heerscharen rettend herbei.

Für Einheit und Versöhnung

Die Schwester und den Bruder in allen erkennen, ist in Zeiten der Pandemie besonders herausfordernd. Die Meinungsverschiedenheiten, der Streit und die Spaltungen machen selbst in Familien, Nachbarschaften und unter Freunden keinen Halt. Die Argumente und Gründe das Trennende vor das Gemeinsame zu stellen, sind so verführerisch wie die Schlange im Paradies: oft logisch und laut von allen Seiten. Gottes spricht zu uns leise, verständnisvoll und mit Liebe. Wir alle sind Schwestern und Brüder. Wir alle sind Gottes Abbild und seine Kinder. ER will Verständnis, Wertschätzung und Liebe für alle. Schauen wir auf die Schwester, auf den Bruder, auf das Kind Gottes in jedem Menschen. Vertrauen wir auf die beste Version in jedem Menschen und sehen liebevoll über vermeintliche und wirkliche Fehler der anderen hinweg. Halten wir gerade im Advent inne und hören auf seine meist leise Stimme. Sie sagt uns, dass er immer bei uns ist, dass wir wertvoll sind, er uns bedingungslos liebt und uns niemals verlassen wird. Er spricht nie in Urteilen über dich und andere.

Jedes Lächeln, jede Geste, jede Tat der Liebe und jedes Zeichen der Versöhnung bringt uns dem Retter und Weihnachten näher.

Thomas Gassner

Wer will sich im Pfarrgemeinderat engagieren?

Am 20. März 2022 werden in ganz Österreich neue Pfarrgemeinderäte gewählt. Diese gehören zur Grundausrüstung jeder Pfarre und haben vielfältige Aufgaben: Seine Mitglieder reflektieren die Gesamtentwicklung des pfarrlichen Lebens, beraten das pastorale Konzept, fördern die Ehrenamtlichen, sorgen für die gute Zusammenarbeit zwischen den Teams, erarbeiten Angebote für Jung und Alt, sind mitverantwortlich für die Gottesdienstordnung und treten für die Anliegen der Pfarrgemeinde in der Öffentlichkeit ein. In Muntlix möchten wir dieses pastorale

Leitungsgremium wieder neu begründen bzw. wählen. Dazu bitten wir euch alle zu überlegen, wer dafür in Frage kommt und bei der Wahl genannt werden soll. Redet miteinander darüber! Es geht nicht um ein möglichst großes, sondern um ein buntes und arbeitsfähiges Gremium für die Pfarrbevölkerung. Zur Vorbereitung der Wahl hat sich der Wahlvorstand konstituiert und für die sogenannte Teamvariante mit Ergänzungsmöglichkeiten entschieden. Detaillierte Informationen folgen.

Thomas Gassner

In eigener Sache



Zusammen mit der aktuellen Ausgabe wurde die Pfarrinfo in diesem Jahr 2021 sechs mal erstellt und in der Auflage von je 650 Stück an euch Leserinnen und Leser verteilt. Ein herzliches Dankeschön gilt den Pfarrinfo-AusteilerInnen!

Wir haben bei dieser Ausgabe einen Zahlschein beigelegt und bitten um Spenden für die Pfarrinfo und die anstehenden Aufgaben der Pfarre. Bei allen Spenderinnen und Spendern bedanken wir uns mit einem herzlichen „Vergelt's Gott!“

Thomas Gassner

Termine

Nikolausaktion



Am Samstag, 5. Dezember wird der Nikolaus die Familien von 16:00 bis ca. 19:30 Uhr besuchen.

Unter www.pfarre-muntlix.at können Sie das Anmeldeformular herunterladen. Es liegt auch in der Kirche und auf dem Gemeindeamt beim Bürgerservice auf. Werfen Sie bitte Ihre Anmeldung in den Pfarrheim-Postkasten oder senden Sie die Anmeldung an nikolaus.muntlix@outlook.com Anmeldeschluss ist Mittwoch, 1. Dezember um 18:00 Uhr. Bei Fragen ist Gerhard Breuß unter nikolaus.muntlix@outlook.com oder T 0650 9317906 erreichbar.

Impuls- und Meditationsabend

Mittwoch, 15. Dezember 2021
Donnerstag, 6. und 20. Jänner 2022
jeweils 20:00 Uhr im Pfarrsaal
Leitung: Thomas Gassner
Alle sind herzlich willkommen!

Bibel teilen

Donnerstag, 16. Dezember 2021
Donnerstag, 21. Jänner 2022
20:00 Uhr im Pfarrsaal

Shaolin Qi Gong

Ab Montag, 10 Jänner 2022
8 Einheiten
8:30 bis 9:30 Uhr im Pfarrsaal
Leitung: Annemieke Bakker
T 0664 9135771
E anmeldung@shln-qi-gong-vlbg.eu

Yoga-Kurse

jeweils Montag 17:30 Uhr
Dienstag und Freitag 8:15 Uhr
Judith Mähr, T 0664 5454078

Alle Veranstaltungen in Kooperation mit dem Kath. Bildungswerk Muntlix.

Adventfeier der Frauenrunde

Donnerstag, 16. Dezember 2021
um 14.30 Uhr in der Pfarrkirche
mit Pfr. Theo Fritsch, Magdalena Burtscher und der Stubenmusik.

Sternsingeraktion



Vorbehaltlich der aktuellen Coronaregeln gehen wir davon aus, dass die Sternsinger-Aktion wie letztes Jahr vor der Haustüre bzw. im Freien durchgeführt werden kann.

Es ist geplant, dass die Sternsinger am Mittwoch, 5. Jänner und Donnerstag, 6. Jänner von Haus gehen. Weitere Infos folgen in Bälde unter www.pfarre-muntlix.at

Gottesdienste

Mittwoch, 1. Dezember 2021

6:30 Rorate

2. Adventssonntag, 5. Dezember

10:00 Messfeier

Mittwoch, 8. Dezember 2021

Maria Empfängnis

10:00 Messfeier. Wir feiern dieses Fest gemeinsam mit den Sulzern. Die Messfeier in Sulz entfällt.

3. Adventssonntag, 12. Dezember

10:00 Messfeier, *Sammlung für Bruder und Schwester in Not*

Mittwoch, 15. Dezember 2021

6:30 Rorate

4. Adventssonntag, 19. Dezember

10:00 Wortgottesfeier mit Verteilung der Räuchersäckchen

Mittwoch, 22. Dezember 2021

6:30 Rorate

Freitag, 24. Dezember 2021

Heilig Abend

16:00 Krippenfeier

Falls es die Coronasituation erfordert, feiern wir um 15.30 Uhr und um 16.30 Uhr die Krippenfeiern. Genaue Infos folgen.

22:00 **Christmette in der Pfarrkirche Sulz.** Wir feiern die Mette mit der Pfarrgemeinde Sulz. In Muntlix gibt es keine eigene Mette.

Samstag, 25. Dezember 2021

Hochfest der Geburt des Herrn

10:00 Messfeier. Wir feiern dieses Fest gemeinsam mit den Sulzern. Die Messfeier in Sulz entfällt.

Sonntag, 26. Dezember 2021

Fest der Hl. Familie - Stephanstag

10:00 Messfeier

Freitag, 31. Dezember 2021

17:00 Dank- und Jahresabschluss-Wortgottesfeier

Samstag, 1. Jänner 2022, Neujahr

Hochfest der Gottesmutter Maria

10:00 Messfeier

Sonntag, 2. Jänner 2022

2. Sonntag nach Weihnachten

10:00 Wortgottesfeier

Donnerstag, 6. Jänner 2022

Erscheinung d Herrn (Dreikönig)

10:00 Messfeier mit Sternsinger
Sammlung für das päpstlichen Missionswerke für die Priesterausbildung in den ärmsten Ländern

Sonntag, 9. Jänner 2022

Taufe des Herrn

10:00 Messfeier

Sonntag, 16. Jänner 2022

10:00 Messfeier

3. Sonntag im Jk, 23. Jänner 2022

10:00 Messfeier

Mittwoch, 26. Jänner 2022

19:00 **Jahrtags-Wortgottesfeier** für alle in den letzten fünf Jahren im Dezember und Jänner Verstorbenen

Im Dezember verstorben:

2016: Thurner Rosa,
Bechtold Wilhelm, Hartmann Egon
2018: Kien Peter

2019: Schnetzer Anna Maria
2020: Schnetzer Sieglinde Anna,
Schnetzer Josef, Längle Josef

Im Jänner verstorben:

2020: Bachmann Northburga
2021: Schönbeck Rosa,
Keckeis Herta Lina

4. Sonntag im Jk, 30. Jänner 2022

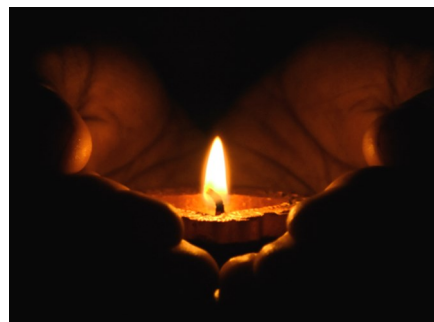
10:00 Wortgottesfeier

Mittwoch, 2. Februar 2022

Darstellung des Herrn

19:00 Wortgottesfeier mit Kerzenweihe und Blasiussegen

Eine Kerze anzünden



5 Minuten für Gott und mich
jeden Dienstag 17:00 bis 18:55 Uhr
bis Weihnachten in der Pfarrkirche
Eine Kerze anzünden...
... für einen lieben Menschen
... für eine Bitte an Gott
... einfach, um Danke zu sagen

Abendmesse

Jeden Dienstag um 19:00 Uhr

Räuchersäckchen



Am 4. Adventssonntag können Räuchersäckchen für die Rohnächte mitgenommen werden.

Dank für Spenden

Missio	€ 57,-
Caritas-Inlandshilfe	€ 90,-

Verstorbene

Herta Bachmann, † 1.11.21, Jg 31
Stefan Bachmann, † 14.11.21, Jg 60
Gertrud Fröhle, † 25.11.21, Jg 31